№. 125. Görlitzer Nachrichten. 1856.

Erscheinen wöchentlich 3mal: Mittwoch, Freitag und Sonntag.

Insertions-Gebühren für den Raum einer Petitzeile 6 Pf.

Beilage zur Lausitzer Zeitung №. 125.

Mittwoch, den 22. October 1856.

Publikationsblatt.

[1338] Für die Pachtung der Restauration in dem neuerbauten Blockhause auf den Obermühlbergen hierselbst, auf fünf Jahre, vom 1. December c. an, unter den in unserer Registratur zur Einsicht ausliegenden Bedingungen, werden Offerten im Wege der Submission angenommen, deshalb werden Unternehmer hiermit aufgefordert, ihre Offerten, mit der Aufschrift:

„Submission auf die Pachtung der Restauration in dem Blockhause auf den Obermühlbergen",

versiegelt bis spätestens den 23. October c. auf unserer Registratur einzureichen.

Görlitz, den 7. October 1856. Der Magistrat.

[1361] Es soll die Lieferung des diesjährigen Bedarfs an Stroh zum Versetzen der städtischen Wasserleitungen, so wie auch des Bedarfs für die Polizei-Verwaltung im Wege der Submission verdungen werden.

Lieferungslustige werden deshalb aufgefordert, sich über den Bedarf und die nähern Bedingungen auf unserer Kanzlei zu informiren und ihre Offerten bis zum 23. d. Mts. unter der versiegelten Adresse:

„Submission auf die Stroh-Lieferung"

daselbst abzugeben.

Görlitz, den 12. Octbr. 1856. Der Magistrat.

[1254] Zur anderweiten Vermiethung der Localien des Souterrains im Hause Nr. 261 hierselbst, im Wege des Meistgebots, auf 6 Jahre vom 1. April 1857 ab, steht am 27. October c., Vormittags 11 Uhr, auf hiesigem Rathhause Termin an, zu welchem mit dem Bemerken eingeladen wird, daß in demselben die Eröffnung der nähern Bedingungen erfolgen soll. — Görlitz, den 11. September 1856.

Die städtische Oekonomie-Deputation.

[1387] Zum meistbietenden Verkaufe von
51 Klaftern Knüppelholz und
107 Klaftern Stockholz

steht Montag, den 3. November c., Morgens 9 Uhr, im diesjährigen Holzschlage des Lichtenberger Reviers Termin an, zu welchem Käufer hierdurch eingeladen werden.

Görlitz, den 19. October 1856.

Die städtische Forst-Deputation.

[1349] Am 23. October c., von Nachmittags 2 Uhr ab, sollen in der hiesigen Königlichen Strafanstalt 80 alte wollene Schlafdecken, 6 alte blechene Nachtlampengestelle, 65 neue Säcke und einige Centner altes Guß-Schmiedeeisen und Zink meistbietend verkauft werden. Die erstandenen Gegenstände müssen alsbald bezahlt und abgeholt werden.

Görlitz, den 8. October 1856.

Königl. Strafanstalts-Direction.
Roß.

[1351] **Bekanntmachung.**

Betreffend die Verdingung der Beköstigung der Sträflinge in den Strafanstalten zu Görlitz, Jauer und Sagan für das Jahr 1857. I. Pb. 7057 VII.

Die Beköstigung der Gefangenen in den Straf-Anstalten zu Görlitz, Jauer und Sagan auf das Jahr 1857 soll im Wege der Submission an den Mindestfordernden verdungen werden.

Kautionsfähige Unternehmungslustige werden aufgefordert, ihre diesfälligen Gebote bis zum

28. October c., Vormittags 10 Uhr,

an unsere Polizei-Registratur, versiegelt mit der Aufschrift:

„Lieferungs-Gebot für die Beköstigung in den Straf-Anstalten"

versehen, portofrei einzureichen, und darin ihre Gebote speciell

a) für jede einzelne Straf-Anstalt,
b) für alle drei Straf-Anstalten zusammen

abzugeben.

Am gedachten Tage Vormittags 11 Uhr wird die Eröffnung der Submissionen in dem Sitzungs-Saale des Regierungs-Gebäudes erfolgen, und wünschen wir, daß die Submittenten sich persönlich zur Eröffnung einfinden.

Die Entscheidung auf die Submissions-Offerten erfolgt lediglich nach unserm Ermessen und wird den Interessenten von dieser Entscheidung sofort Kenntniß gegeben werden.

Die Lieferungs-Bedingungen können in unserer bezeichneten Registratur eingesehen werden.

Liegnitz, den 4. October 1856.

Königliche Regierung. Abtheilung des Innern.

[1333] **Bekanntmachung.**

Die Lieferung der zur Verpflegung unserer Gefangenen erforderlichen Naturalien, als: Brot, Butter, Salz, Gerstenmehl, gestampfter Hirse, Graupe, Erbsen, Kartoffeln und Essig, sowie der sonstigen Haushaltsbedürfnisse, als: Lagerstroh, schwarze Seife, gezogene Lichte und gereinigtes Brennöl, Kohlen und Holz, soll auf das Kalenderjahr vom 1. Januar bis 31. December 1857 an den Mindestfordernden verdungen, der Dünger der Gefangenanstalt aber dem Meistbietenden überlassen werden.

Hierzu ist ein Termin auf

den 24. October 1856 Nachmittags 4 Uhr

vor dem Herrn Kreisgerichtsrath Haberstrohm, im Gefängnißgebäude auf dem Fischmarkt hierselbst, anberaumt worden. Die ungefähren Jahresbeträge sind bei unserem Gefangen-Oberaufseher Brinkmann zu erfahren.

Görlitz, den 30. September 1856.

Königliches Kreisgericht. I. Abtheilung.

Nichtamtliche Bekanntmachungen.

[1383] **Beinkleider** und **Jacken** für Herren und Damen in **Wolle, Baumwolle** und **Leinen** empfehlen
Carl Gæbel & Comp., Brüderstraße No. 3.

[1384] Die neuesten Modelle und Schnitte in **Negligée-Jäckchen, Morgen- und Nacht-Häubchen,** empfingen in großer Auswahl und empfehlen dieselben namentlich zu Ausstattungen
Carl Gäbel & Comp., Brüderstraße No. 3.

[892] Nervenstärkende,
das Wachsthum der Haare befördernde

Denstorff'sche Rosen-Pomade

des
Apotheker **Theod. Denstorff** in Schwanebeck.

Diese Universalpomade wird in ihren Wirkungen durch keine andere übertroffen, deshalb hat schon seit einer Reihe von Jahren ihr Ruf einen guten Klang durch ganz Deutschland und macht alle Anpreisungen überflüssig; die Pomade lobt sich selbst. Es wird nur erinnert, daß auch das Parfüm dieser Pomade unübertreffbar und die Schönheit des Haares bei anhaltendem Gebrauch ausgezeichnet wird, sie sollte deshalb auch keiner Toilette fehlen.

In Preußen sind alle Töpfe dieser Pomade jetzt mit elegantem Deckel versehen. Töpfe, mit meinem Namenstempel in roth (statt schwarz) und mit Staniol zugebunden, sowie auf dem Etikette mit dem Namen = Dönstorff = statt Denstorff sind als unächt und nachgemacht anzusehen.

Der Preis für die Büchse ist 10 Sgr. Wiederverkäufer erhalten bei Franco-Einsendung des Betrags einen ansehnlichen Rabatt.

Für die Provinz Schlesien ist die Niederlage nur allein bei **Eduard Temler** in Görlitz.



Hühneraugen-Pflaster

sind wieder in bekannter Güte angekommen und empfiehlt **Ed. Temler.**

Georgia-Baumwolle.

[1217] Eine neue Sendung **rohe Georgia-** und **Madras-Baumwolle**, das Pfund zu 6 und 7 Sgr., empfiehlt **Ed. Temler.**

[1385] Der in der Schwarzegasse No. 3 befindliche Laden, in welchem bis heute ein Mehl-Geschäft betrieben worden ist, kann sofort vermiethet und wenn es gewünscht wird, das Geschäft mit übernommen werden. Das Nähere Brüderstraße No. 13.

[1386] In dem Hause Ecke des Fischmarkts und der Schwarzegasse ist ein Quartier, bestehend in: 4 Piecen nebst Küche und sonstigem Zubehör zu vermiethen und am Neujahr 1857 zu beziehen. Näheres Brüderstraße No. 13.

Langenstrassen- u. Fleischerstr.-Ecke.

Ackermann's
LICHTBILD-ATELIER
für
Daguerreotypie und Photographie
täglich geöffnet. [467]

Langenstrassen- u. Fleischerstr.-Ecke.

Alle Sorten Baunägel und Drathstifte zu Fabrikpreisen in der Niederlage Bäckerstr. No. 4.

Fertige Wäsche, Leinwand, Tischzeuge, Weisswaaren bei Carl Gæbel & Co., Brüderstr.

Stadt-Theater in Görlitz.

Donnerstag, den 23. October 1856,
Letzte Vorstellung
von **Madame** und **Herrn Robin.**

Die Buchhandlung

von
G. Heinze & Comp.,
Langestraße 35.,
empfiehlt ihr vollständiges Lager aller für hiesige Lehranstalten nöthigen

Schulbücher,

brochirt sowohl, als auch dauerhaft gebunden, und ist sie im Stande, größere Partie-Bestellungen sofort ausführen zu können.

So eben ist erschienen und bei *G. Heinze & Co.* in *Görlitz*, Obere Langenstrasse No. 35., zu haben:
☞ Die fünfte verbesserte und bis auf 18000 Wörter vermehrte Auflage
des für den praktischen Gebrauch ausgezeichnet bewährten Büchleins:

Gedrängtes, aber vollständiges
FREMDWŒRTERBUCH

zur Erklärung aller in der Schrift- und Umgangssprache, in den Zeitungen, so wie in den verschiedensten bürgerlichen und geschäftlichen Verhältnissen vorkommenden fremden Wörter und Redensarten.
Mit genauer Angabe der richtigen Aussprache.
Ein bequemes Handbuch für jeden Stand und jedes Alter. Nach den Anforderungen der neuesten Zeit bearbeitet
von
P. F. L. Hoffmann.
Enthält auf 28 Druckbogen in Sedez die Erklärung von mehr als **18000** fremden Wörtern.
Ladenpreis: **broschirt in farbigem Umschlage: 10 Sgr.**
gut cartonnirt: **12 Sgr.**

Reisegelegenheiten.

Niederschles.-Märkische Eisenbahn. Von Görlitz nach Breslau: Früh $4\frac{3}{4}$ U. (in Breslau $9\frac{3}{4}$ U. Morg.), Nachm. $2\frac{1}{4}$ U. (in Breslau $7\frac{1}{4}$ U. Abends), und Nachts $2\frac{1}{2}$ U. [Schnellzug] (in Breslau früh $6\frac{1}{2}$ U.) Von Breslau: Ankunft in Görlitz: Morgens $11\frac{1}{2}$ U., Abends $10\frac{1}{4}$ U. und Nachts 1 U. [Schnellzug].

Von Görlitz nach Berlin: Früh $9\frac{3}{4}$ U. (Ankunft in Berlin $4\frac{1}{2}$ U. Nachm.), Abends $8\frac{1}{2}$ U. (übernachtet in Sorau, Ankunft in Berlin früh $9\frac{1}{2}$ U.), Abends 11 U. 20 M. [Schnellzug] (Ankunft in Berlin früh $5\frac{1}{4}$ U.) Von Berlin: Ankunft in Görlitz: Morgens $4\frac{1}{2}$ U. [Schnellzug], Morgens $6\frac{1}{2}$ U. und Nachmittags 4 U.

Sächsisch-Schlesische Eisenbahn. Nach Dresden: Früh 6 Uhr (Ankunft in Dresden 9 U. 16 M.), Vormitt. $11\frac{1}{2}$ U. (Ankunft in Dresden 2 U. 20 M. Nachmitt.), Nachmitt. $2\frac{1}{4}$ U. (Ankunft in Dresden 5 U. 31 M. Nachm.), Nachmitt. $5\frac{3}{4}$ U. (Ankunft in Dresden 8 U. 51 M.), Nachts $1\frac{1}{2}$ U. (Ankunft in Dresden 4 U. früh). von Dresden Ankunft in Görlitz: Früh 9 U. 19 M., Mittags 1 U. 6 M., Nachm. 6 U. 34 M., Abends 9 U. 54 M., Nachts 1 U. 18 M.

Angemeldete Fremde vom 20. October 1856.

Goldn. Strauß. Kaßner, Kfm. a. Berlin. Müller, Buchhalt. a. Reichenberg. Reinhardt, Kaufm. a. Glogau. Neumann, Töpfer aus Berlin. Fuchs, Jäger a. Koschwitz.
Weißes Roß. Bardeleben, Kfm. a. Bunzlau.
Goldn. Krone. Schubert, Kfm. a. Dresden. Steinkühler, Kfm. a. Barmen. Goldberg, Kfm. a. Leipzig. May, Kfm. a. Sebnitz.
Goldn. Baum. Senftleben, Kfm. a. Kotzenau. Bock, Bürgermstr. a. D. aus Lauban.
Braun. Hirsch. Nitschke, Kaufm. a. Erlenberg. Streller, Kfm. a. Leipzig. Lessing, Kfm. a. Berlin.
Preuß. Hof. Wolfsky, Kfm. a. Leipzig. Hahn, Kfm. a. Breslau. Kaplan, Kfm. a. Hamburg. Gräfin Stolberg-Wernigerode a. Wernigerode. Stettelhorst, Kfm. a. Zittau.
Rhein. Hof. Schell, Kfm. a. Bremen. Ullrich, Rechtsanwalt aus Lauban. Bischof, Kfm. a. Harthau. Herrmann, Kfm. a. Bischofswerda.

Druck und Verlag von G. Heinze u. Comp. in Görlitz.